

Parlamentsdirektion
Parlament
1017 Wien

Organisationseinheit: BMGF - I/A/5 (Ministerratsdienst)
Sachbearbeiter/in: Elke Wyszata
E-Mail: elke.wyszata@bmgf.gv.at
Telefon: +43 (1) 71100-644894

Geschäftszahl: BMGF-11000/0039-I/A/5/2016
Datum: 12.08.2016

Bürgerinitiative 98/BI betr. "Selbstbestimmt statt fremdbeherrscht! Gegen sexuelle Belästigung und Ungleichbehandlung von Frauen an Österreichischen Hochschulen"

Sehr geehrte Damen und Herren!

Unter Bezugnahme auf das Schreiben vom 1. Juli 2016, Zl. 98/BI-NR/2016 teilt das Bundesministerium für Gesundheit und Frauen zu der im Betreff genannten Bürgerinitiative, soweit davon der Zuständigkeitsbereich des Ressorts betroffen ist, Folgendes mit:

Es darf einleitend darauf hingewiesen werden, dass das Verbot von Diskriminierungen auf Grund des Geschlechts und damit verbunden auch sexuelle Belästigungen sowie Belästigungen bereits im Bundes-Gleichbehandlungsgesetz (geltend u. a. auch für staatliche Universitäten und Pädagogische Hochschulen) sowie im Gleichbehandlungsgesetz (geltend für Fachhochschulen und Privatuniversitäten) gesetzlich verankert sind.

Die gesetzliche Einrichtung von Arbeitskreisen für Gleichbehandlungsfragen an allen Hochschulen – nach dem Vorbild der Universitäten – ist als Maßnahme für den faktischen Abbau von Benachteiligungen zu begrüßen.

Aus Sicht des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen werden somit die mit der Bürgerinitiative zum Ausdruck gebrachten Anliegen unterstützt.

Für die Bundesministerin:
Irene Peischl

